



## Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

10. August 2023

# Halbjahresergebnis 2023: Erträge gesteigert und Profitabilität erhöht

**Die strategische Fokussierung auf Stärken, die ausgezeichnete Bonität und die Nähe zu den Kundinnen und Kunden zeigen erneut Wirkung: Der Konzern Basler Kantonalbank (BKB) konnte im ersten Halbjahr 2023 profitabel wachsen und seine operative Leistung erneut deutlich verbessern.**

Im ersten Halbjahr 2023 erzielte der Konzern BKB einen um +32,3 % gesteigerten Geschäftserfolg bzw. einen um +20,7 % erhöhten Konzerngewinn. Christoph Auchli, CFO der BKB, fasst das Halbjahresergebnis zusammen: *«Wir haben uns entlang unserer strategischen Prioritäten weiterentwickelt und sind profitabel gewachsen. Mit der Fokussierung auf unsere Stärken ist es uns gelungen, die Ertragsbasis zu verbreitern, die Kosten im Griff zu halten und die Effizienz zu steigern. Damit haben wir alle unsere strategischen Ziele, die wir uns für 2025 in Bezug auf Profitabilität, Stabilität und Bilanzqualität gesetzt haben, heute schon erreicht.»*

### **Fünf Highlights prägen das erste Halbjahr 2023:**

#### **#1: Stabilität und Kundennähe als Fundament: Deutliche Ertragssteigerung**

Der Geschäftsertrag des Konzerns BKB konnte im herausfordernden Umfeld steigender Zinsen und volatiler Finanzmärkte um +12,7 % auf 337,0 Mio. CHF markant erhöht werden. Besonders deutlich ist der Brutto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft gestiegen: Er hat um +18,5 % auf 229,4 Mio. CHF zugenommen. Dabei hat das im Januar 2023 erhaltene und im Juli 2023 bestätigte Rating mit Bestnote «AAA» der internationalen Ratingagentur «Fitch» das Vertrauen in die Solidität der BKB weiter gefestigt und eine breitere Refinanzierung am Geld- und Kapitalmarkt ermöglicht. Durch die hohe Qualität im Kreditportfolio mussten zudem keine zusätzlichen Wertberichtigungen im Zinsengeschäft gebildet werden. Der Anstieg im Handelserfolg um +23,1 % auf 35,5 Mio. CHF ist getrieben durch den erfolgreichen Handel mit Zinsinstrumenten. Dank dem Ausbau der Anlagelösungen und Vermögensverwaltungsmandate hat sich der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft in den letzten Jahren zu einem wichtigen Ertragspfeiler entwickelt. Er liegt aufgrund von rückläufigen transaktionalen Erträgen und dem Wegfall eines Sondereffekts im Vorjahr dennoch leicht tiefer als vor einem Jahr (-4,4 % auf 67,6 Mio. CHF).

#### **#2: Fokussierung wirkt: Erhöhte Produktivität und Profitabilität**

Dank einer weiteren Steigerung von Effizienz und Produktivität konnte der Geschäftsaufwand trotz des Volumenwachstums und der Investitionen in die strategischen Initiativen um -0,3 % auf 167,0 Mio. CHF reduziert werden. Als Konsequenz des profitablen Wachstums ist der Geschäftserfolg im ersten Halbjahr markant um +32,3 % auf 155,9 Mio. CHF gestiegen bzw. die Cost-Income-Ratio um -6,6 Prozentpunkte auf 49,6 % gesunken. Nach einer wiederum hohen Zuweisung an die Reserven von 72,0 Mio. CHF (Vorjahr 48,2 Mio. CHF) konnte im ersten Halbjahr der Gewinn um +20,7 % auf 75,5 Mio. CHF gesteigert werden.

#### **#3: Risikoorientiertes Wachstum: Weiterhin hohe Bilanzqualität**

Die Kundennähe mit ganzheitlicher Beratung, die beiden ausgezeichneten Ratings von «S&P Global Ratings» und «Fitch» sowie die stabile Bilanz mit hohen Eigenmitteln schaffen Vertrauen. Der Konzern BKB verzeichnete im ersten Halbjahr 2023 einen Zuwachs an Kundengeldern in der Höhe von +547,0 Mio. CHF. Im Vergleich zum 31.12.2022 haben sich die Kundeneinlagen dennoch um -6,7 % auf 29,1 Mrd. CHF



rückläufig entwickelt, weil per Ende 2022 kurzfristige Opportunitäten im operativen Liquiditätsmanagement genutzt wurden. Die Kundenausleihungen haben sich um +2,0 % erhöht und die Hypothekarforderungen sind im Gleichschritt mit der Marktentwicklung um +2,0 % auf 32,2 Mrd. CHF gewachsen. Die Bilanzsumme ist mit 55,3 Mrd. CHF (+0,1 %) konstant geblieben. Dabei hat der Konzern seine Bilanz an der Stabilität ausgerichtet und das Wachstum risikoorientiert gesteuert. Deshalb konnte die Gesamtkapitalquote weiter auf 18,4 % (Vergleichssemester 2022: 18,1 %) gesteigert werden. Sowohl das Stammhaus BKB als auch die Bank Cler lagen mit 20,5 % bzw. 17,9 % deutlich über der Eigenmittelzielgrösse (13,0 %, inkl. antizyklischem Kapitalpuffer für den Konzern BKB).

#### **#4: Konsequenter und partnerschaftlicher Umgang mit Nachhaltigkeit und Förderung der Biodiversität**

Der Aspekt der Nachhaltigkeit spielt für Kundinnen und Kunden sowie für institutionelle Investoren und Gegenparteien eine immer wichtigere Rolle. Unabhängige ESG-Ratings gewinnen in diesem Zusammenhang an Bedeutung. Im März 2023 hat die BKB (Stammhaus) von Morningstar Sustainalytics das ESG-Risikoring «Low Risk» erhalten. Die BKB liegt damit auf dem Spitzenplatz unter den Kantonalbanken. Das Rating bestätigt, dass die BKB ihre Nachhaltigkeitsziele konsequent verfolgt und gleichzeitig ihre Kundinnen und Kunden im Erreichen ihrer Nachhaltigkeitsziele eng begleitet. Im Rahmen des neuen Engagements mit BirdLife Schweiz «Basel blüht auf» unterstützt die BKB seit Anfang 2023 Projekte, die einen Beitrag zur Biodiversität in der Region leisten.

#### **#5: Engagiert für Basel: Vermittlung von Finanzkompetenz und Nähe zur Bevölkerung**

Die BKB engagiert sich aktiv für die Region und ihre Bevölkerung. Im Mai hat sie gemeinsam mit Telebasel das wöchentliche Wirtschaftsmagazin «Geld & Co.» lanciert. Fachexpertinnen und -experten der BKB geben darin Auskunft zu alltagsrelevanten Aspekten rund ums Geld.

Um zu verstehen, welche Themen die Bevölkerung und Kundschaft umtreiben, bleibt die Kundennähe zentral. Im ersten Halbjahr hat die BKB über 1300 Kundinnen und Kunden an Fach- und Hospitality Events begrüsst. Auch die Quartiersamstage, die seit dem letzten Jahr zweimal jährlich durchgeführt werden und inzwischen mehrere Tausend Besucherinnen und Besucher pro Anlass anziehen, haben sich bewährt. Nachdem im Juni im Kleinbasel gefeiert wurde, findet der nächste Quartiersamstag am 19. August 2023 im «Gundeli» auf dem Meret Oppenheim-Platz statt.

#### **Ausblick**

Auch im zweiten Halbjahr wird der Konzern den eingeschlagenen Weg der Strategie 2022+ konsequent weitergehen. Das neue Digital Banking schafft die Basis für die Kundinnen und Kunden, um bei höherer Sicherheit immer mehr finanzielle Anliegen orts- und zeitunabhängig erledigen zu können. Der weitere Ausbau und die Optimierung der Funktionalitäten werden derzeit mit Hochdruck vorangetrieben. Die im ersten Halbjahr abgeschlossene, konzerninterne Übertragung von Firmen- und Institutionellen Kunden von der Bank Cler zur BKB ermöglicht einerseits die Fokussierung der Bank Cler auf das Wachstum mit Privat- und Immobilienkunden und andererseits die Betreuung der anspruchsvollen Kundengruppen in den Kompetenzzentren des Konzerns. Zudem wird die Konzerninfrastruktur weiter optimiert. Die Skalierbarkeit der Prozesse sowie eine leistungsfähigere und sicherere IT Architektur stehen dabei im Fokus. Gleichzeitig wird auch die mit Microsoft eingegangene und mit einer ersten Migration getestete Partnerschaft für Cloud-Anwendungen eine wichtige Rolle spielen.

CEO Basil Heeb ist überzeugt: *«Mit unserer Nähe zur Kundschaft, dem auf Stabilität ausgerichteten Geschäftsmodell und einer breit abgestützten, nachhaltigen Ertragsbasis ist der Konzern BKB sehr gut aufgestellt. Damit sind die Voraussetzungen geschaffen, dass die aktuelle, positive Dynamik auch im zweiten Semester anhalten wird und wir ein gutes bis sehr gutes Jahresergebnis erzielen können.»*



**Basler  
Kantonalbank**

### Für weitere Auskünfte

Patrick Riedo, Leiter Kommunikation

Basler Kantonalbank

Telefon 061 266 27 89

medien@bkb.ch

Seit ihrer Gründung im Jahr 1899 ist die Basler Kantonalbank in der Region Basel verwurzelt und heute vorwiegend in der Nordwestschweiz als Universalbank tätig. Die Nachhaltigkeit im Kerngeschäft und Betrieb wird dabei schon seit über zehn Jahren vorangetrieben.

Ihre Privatkundinnen und -kunden begleitet die BKB mit einem zielgerichteten Beratungsprozess eng durch alle Lebenszyklen. Das Gewerbe, aber auch grosse Firmenkunden sowie institutionelle Anleger und Banken finden bei der BKB ein umfassendes Leistungsspektrum. Sicherheit wird dabei immer grossgeschrieben. Denn neben einer komfortablen Eigenmittelausstattung verfügt die Basler Kantonalbank über eine Staatsgarantie und ein AAA-Rating von Fitch bzw. ein AA+ Rating von S&P Global Ratings.

Zum Konzern BKB gehört auch die Bank Cler, die operativ getrennt geführt wird. Mit ihrer Marktpositionierung als frische Bank mit einem unkomplizierten Angebot und physischer Präsenz in der ganzen Schweiz ergänzt sie das Stammhaus BKB optimal. Gemessen an der Bilanzsumme zählt der Konzern BKB zu den zehn grössten, Schweizer Bankgruppen.

Folgen Sie der BKB auf:      